

20. August 2025

Medieninformation

Virenjäger, Bakterienkiller und Zellretter

Im 39. Erfinderlabor des Zentrums für Chemie (ZFC) erforschen Schülerinnen und Schüler die nächste Generation von Arzneimitteln. Mit dabei: Elia Friede von der Freiherr-vom-Stein Schule in Frankfurt am Main.

Bensheim/Marburg • Aus 132 Oberstufenschülerinnen und 95 Oberstufenschülern mit Bestnoten aus über 100 Schulen hat die Jury 16 ausgewählt: Vom 25. bis 29. August arbeiten die jungen Talente im 39. Erfinderlabor des Zentrums für Chemie (ZFC) Seite an Seite mit Forschenden der Philipps-Universität Marburg und des Max-Planck-Instituts für terrestrische Mikrobiologie – für eine neue Ära der Medizin. Mit dabei: **Elia Friede** vom Freiherr-vom-Stein Schule in Frankfurt am Main. Ihre Erkenntnisse präsentieren sie beim krönenden Finale am 29. August Gästen aus Schule, Wissenschaft, Wirtschaft und Politik an der Universität Marburg.

Können Bakteriophagen-Cocktails multiresistente Krankenhauskeime zerstören, wenn Antibiotika versagen? Wie lassen sich infizierte Wunden mit Nanofasern versorgen? Können neuartige Virostatika helfen, Pandemien einzudämmen? Wie verhindert man zelluläre Schäden bei Parkinson und Alzheimer? An solchen und ähnlichen Fragen tüfteln die Ausnahmetalente beim 39. ZFC-Erfinderlabor, betreut von jungen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern. Modernste Technik und anspruchsvolle Experimente garantieren einen authentischen Einblick in zukunftsweisende Forschung.

Junge Forschende legen die Grundlagen für Innovationen von morgen

„Um Epidemien und Pandemien künftig besser zu bekämpfen, brauchen wir neue Wirkstoffe und kreativen Nachwuchs“, sagt Dr. Thomas Schneidermeier, Vorstand des ZFC. „Herausragende Schülerinnen und Schüler von heute legen heute die Grundlagen für die Innovationen von morgen.“ Im ZFC-Erfinderlabor tauchen die Teilnehmenden in hochaktuelle Forschung ein, lernen innovative Ansätze und neue Arzneiformen kennen und erfahren, wie sich damit Krankheiten bekämpfen lassen. „Es ermöglicht ihnen eine authentische berufliche Orientierung“, so Meike Jäger, Projektleiterin des Erfinderlabors.

Den Startschuss des einwöchigen Erfinderlabors bildet ein Besuch bei CSL Innovation. Dort erleben die Schülerinnen und Schüler hautnah, wie Forschung und industrielle Anwendung Hand in Hand gehen. „Wir wollen jungen Menschen zeigen, wie spannend und sinnstiftend biomedizinische Forschung ist“, so Schneidermeier.

Presseeinladung in die Labore der Philipps-Universität Marburg

Am **Donnerstag den 28. August von 15 bis 16 Uhr** haben Medienvertreterinnen und -vertreter die Möglichkeit, mit den Schülerinnen und Schülern ins Gespräch zu kommen.

Anmeldung bis zum **27. August** bei [meike.jaeger\(at\)z-f-c.de](mailto:meike.jaeger@z-f-c.de) oder Tel. 0163 5108255

Presseeinladung zur Abschlussveranstaltung an der Universität Marburg

Den Höhepunkt des 39. Erfinderlabors des ZFC bildet die Abschlussveranstaltung am **Freitag den 29. August Juni von 9:30 bis 13:00 Uhr**. Spannend, verständlich und kreativ aufbereitet stellen die 16 Teilnehmenden die Ergebnisse ihrer Experimente an der Philipps-Universität Marburg Gästen Schule, Politik und Wirtschaft vor. Ausdrücklich eingeladen sind Schülerinnen und Schüler, die sich in der beruflichen Orientierungsphase befinden.

Anmeldung bis zum **28. August** bei [meike.jaeger\(at\)z-f-c.de](mailto:meike.jaeger@z-f-c.de) oder Tel. 0163 5108255

Teil der Initiative „Schule 3.0“

Die Erfinderlabore sind Teil der ZFC-Initiative „Schule 3.0 – MINT for Future“, unterstützt u.a. von der LandesEnergieAgentur Hessen GmbH (LEA Hessen). Ziel der Initiative ist es, Zukunftstechnologien z.B. zur Digitalisierung, Künstlichen Intelligenz, Energiewende und Arzneimittelentwicklung in den Regelunterricht der Schulen zu integrieren. Die Initiative „Schule 3.0“ soll u.a. junge Menschen außerdem dazu befähigen, gezielt verbreitete Fake News im Netz mit MINT-Wissen zu erkennen. In einem aktuellen Projekt experimentiert die „Sendung mit der Maus“-Moderatorin Clarissa Corêa da Silva mit den MINTIES, vier ehemalige Erfinderlabor-Teilnehmende („Minties“), um in anschaulichen YouTube-Videos Ursachen und technologische Lösungen für die Energiewende zu erklären – ein komplexes Zukunftsthema wird dadurch für junge Menschen greifbar und verständlich.

Über das Zentrum für Chemie

Das Zentrum für Chemie (ZFC) ist ein eingetragener gemeinnütziger Verein. Seit über 20 Jahren führt das ZFC in Kooperation mit Schulen, Hochschulen, Unternehmen, Verbänden, Stiftungen und Ministerien MINT-Projekte für Schülerinnen und Schüler im Alter von 8 bis 19 Jahren durch, um klassische Unterrichtsinhalte mit Berufsfeldern im MINT-Bereich zu koppeln. Die Einbindung gesellschaftsrelevanter Fragestellungen in den Regelunterricht ermöglicht eine bessere berufliche Orientierung, trägt damit zur MINT-Fachkräftesicherung bei und erlaubt es News mit MINT-Wissen einzuordnen. Weitere Informationen: www.z-f-c.de

Kontakte für Rückfragen

Dr. Thomas Schneidermeier

Zentrum für Chemie

Vorstand

E-Mail: [thomas.schneidermeier\(at\)z-f-c.de](mailto:thomas.schneidermeier@z-f-c.de)

Telefon: 0174 2493016

Meike Jäger

Zentrum für Chemie

Stellvertretender Vorstand

E-Mail: [meike.jaeger\(at\)z-f-c.de](mailto:meike.jaeger@z-f-c.de)

Telefon: 0163 5108255

Kooperationspartner

